



Modulname	Wirtschaftsgeschichte II
Modulverantwortlicher / Modulverantwortliche	Kai Hüschelrath
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, <ul style="list-style-type: none">• die wesentlichen Instrumentarien, Theorien und Methoden der Wirtschaftsgeschichte zu erkennen,• die zentralen Elemente, Strukturen und Dimensionen wirtschaftsgeschichtlicher Forschung zu erläutern,• dynamische Faktoren und Prozesse der Wirtschaftsgeschichte zu klassifizieren, und• die wesentlichen Entwicklungslinien der europäischen Wirtschaft von der Frühen Neuzeit bis hinein in das 20. Jahrhundert zu erfassen.
Modulinhalte	Teil I: Die europäische Wirtschaft in der Frühen Neuzeit <ul style="list-style-type: none">• Die koloniale Expansion Europas• Der Aufstieg der Niederlande• Die Entwicklung der europäischen Landwirtschaft• Die gewerbliche Entwicklung• Handel und kommerzielle Organisation Teil II: Die europäische Wirtschaft im Zeitalter der Industriellen Revolution <ul style="list-style-type: none">• Der Aufstieg Englands und die Industrielle Revolution• Die Industrielle Revolution auf dem europäischen Kontinent• Europa und die Weltwirtschaft im 19. Jahrhundert Teil III: Die europäische Wirtschaft im 20. Jahrhundert <ul style="list-style-type: none">• Die europäische Wirtschaft zwischen den Weltkriegen• Die europäische Wirtschaft im „Goldenen Zeitalter“• Die Jahrzehnte der Neuorientierung
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none">• Seminaristische Vorlesungen• Betreute Übungen• Hermeneutische Diskurse• Mäeutische Diskurse• Diskussionen• Studentische Vorträge• Selbststudium
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formale Voraussetzungen bestehen nicht. Insbesondere Kenntnisse folgender Pflichtmodule werden vorausgesetzt: <ul style="list-style-type: none">• Mikroökonomik• Wirtschaftspolitik
Literatur / multimediale Lehr- und Lernprogramme	<ul style="list-style-type: none">• Niemann, H.-W. (2009): Europäische Wirtschaftsgeschichte, Darmstadt.• Spoerer, M. und J. Streb (2013): Neue deutsche Wirtschaftsgeschichte des 20. Jahrhunderts, München• Walter, R. (2008): Einführung in die Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Köln.
Lehrbriefautor	Entfällt, da Vollzeitstudium
Verwendbarkeit	Dieses Modul steht mit folgenden Modulen desselben Studiengangs in einem besonders engen Zusammenhang: <ul style="list-style-type: none">• Wirtschaftsgeschichte I• Finanzwissenschaft• Economics of Strategy• Rechtsökonomik• Transport Economics and Policy Dieses Modul ist auch geeignet für andere wirtschaftswissenschaftlich ausgerichtete Studiengänge der Hochschule Schmalkalden.

Arbeitsaufwand / Gesamtworkload	Gesamter Arbeitsaufwand: 150 Stunden, davon: 1) Synchrone Lehre: 60 (Präsenzstudium) 2) Asynchrone Lehre: 90, davon: <ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung auf die Lehrveranstaltungen (insbesondere Literaturstudium): 30 • Nachbereitung der Lehrveranstaltungen: 15 • Vorbereitung auf die studienbegleitende Leistung (Hausarbeit): 25 • Vorbereitung auf die Prüfung: 20
ECTS und Gewichtung der Note in der Gesamtnote	5 ECTS-Punkte; Gewichtung: a) Studiengänge Wirtschaftswissenschaften sowie International Business and Economics: 5/180 b) Studiengänge Volkswirtschaftslehre sowie Betriebswirtschaftslehre: 5/210 c) Studiengang Wirtschaftspsychologie: 5/210
Leistungsnachweis	<ul style="list-style-type: none"> • Klausur im Umfang von 60 Minuten (80%) • Studentische Präsentation (20%)
Semester	4.-6. Semester
Häufigkeit des Angebots	Jedes zweite Sommersemester
Dauer	1 Semester
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl etc.)	Wahlpflichtmodul
Besonderes	Lehrveranstaltung und Prüfung werden in deutscher Sprache durchgeführt.

Version	Datum	Bearbeiter/in	Freigabe	Seite
				Seite 2 von 2